

Öffentliches Protokoll der AGPD-Vorstandssitzung 10/2011

Ort:	UKT Tübingen, Konferenzzentrum, Raum 3
Tag:	13.10.2011
Zeit:	11:00 - 16:00 Uhr

Anwesend: A. Neu, K. Lange, A. Dost, M. Holder, M. Lösch-Binder, K. Mönkemöller, K. Raile, R. Ziegler

Entschuldigt: Niemand

I. Protokolle + Tagesordnung

1. Protokoll Vorstandssitzung 01.06.2011 (Leipzig):
einstimmig genehmigt
2. Protokoll Mitgliederversammlung 02.06.2011 (Leipzig):
einstimmig genehmigt

II. Vorstands- und Vereinsangelegenheiten

3. Umfrage zum Mitgliederstatus (Auswertung 10-2011):
Rücklauf 86%, nach wie vor wenig Rückmeldungen aus den nicht ärztlichen Berufsgruppen.
Insgesamt sollte die AGPD bei den Diabetesberaterinnen und Diabetesberatern mehr publik gemacht werden.
4. Neue Mitglieder (Frau Mönkemöller, Herr Dost), Aufgabenverteilung und Ressorts:
Frau Mönkemöller: Nachsorge, psychosoziale Fragen und Schulung
Herr Dost: Folgeerkrankungen

Herr Holterhuus hat die Leitlinienkoordination bislang übernommen und wünscht eine Ablösung - der Vorstand dankt ihm herzlich für diese Arbeit. Herr Neu hat die Aufgaben zunächst übernommen. Herrn Holterhus wird schriftlich und auf der Mitgliederversammlung für seine Arbeit gedankt.

Die Protokollführung wird in Zukunft abgewechselt.

5. Neuer Flyer, Homepage:
Die Flyer wurden aktualisiert und werden nach Wunsch versandt.

III. Veranstaltungen, Tagungen

6. JA-PED Tagung 11/2011, Berlin
Das aktuelle Programm ist im Internet verfügbar
Die Einnahmen durch das Industriesponsoring decken ungefähr die Ausgaben. Es gibt nach wie vor Probleme, diabetesspezifische Sponsoren zu gewinnen aufgrund der gleichzeitigen Herbsttagung der DDG.
Die JA-PED muss mehr zum wissenschaftlichen Austauschort für die Päd. Diabetologen werden:
 - Es könnten mehr Assistenten Seminare für Diabetologen angeboten werden. In diesem Jahr z. B. MODY. Um Parallelangebote zu vermeiden, könnte eventuell 1 Tag früher/mehr angeboten werden.

Vorstand der AGPD: Prof. Dr. Andreas Neu, Tübingen (Sprecher);
Dr. Axel Dost, Jena; Dr. Martin Holder, Stuttgart; Prof. Dr. Karin Lange, Hannover (stellv. Sprecherin);
Martina Lösch-Binder, Tübingen; Dr. Kirsten Mönkemöller, Köln; PD Dr. Klemens Raile, Berlin.

Schatzmeister: Dr. Ralph Ziegler, Münster

- Es könnte ein Methodenkolloquium angeboten werden, eventuell für die Diabetes-Teams, um den jüngeren Diabetologen Mut zu machen und „Handwerkszeug“ zu vermitteln, wissenschaftlichen Untersuchungen zu planen.
- Bisher gibt es keine Evaluation der Bedürfnisse bezüglich Kongress-Themen der AGPD-Mitglieder. Auch in der DDG gehen die Teilnahmequoten zurück: Die Teilnehmer gehen tendenziell zu 1 - 2 Kongressen/Jahr. Bei den nicht medizinischen Professionen gibt es durchaus auch finanzielle Gründe. Insbesondere für die Diabetesberaterinnen sind primär die DDG-Kongresse Austauschort.

Freitag 11.11. 2011: Gründung der Deutschen Gesellschaft für Kinderendokrinologie und Diabetologie.

Vorstellung des sehr gelungenen Berliner Programms der JA-PED durch K. Raile.

7. DDG-Jahrestagung 2012: AGPD-Symposium
Der Vorschlag „Psychische Komorbiditäten“ von Frau Lange wurde umgesetzt:
Vorsitz Frau Lange und Herr Holder
Vorträge:
 - a) Prof. Schulte Markwort: „Psychische Erkrankungen bei chronischen Erkrankungen“, zugesagt für Donnerstag
 - b) Dipl. Päd. H. Hölling – „Determinanten psychischer Gesundheit, Daten aus der KIGGS Studie“, Frau Höllig würde für diesen Vortrag auf Anfrage gerne auch die Daten unter besonderer Fragestellung auswerten
 - c) Dr. Martin Teufel - „Depression bei Adoleszenten und jungen Erwachsenen mit Diabetes“

8. DGKJ-Jahrestagung 09/2012 Hamburg
 - a) Rückblick Bielefeld 2011: Die AGPD war sehr gut im Programm vertreten, das AGPD Symposium sehr schlecht platziert und daher spärlich besucht. Die Workshops waren sehr gut besucht.
 - b) Klemens Raile koordiniert die Tagung 2012 in Hamburg mit Herrn Marg: Thema "Autoimmunerkrankungen"

9. JA-PED Tagung 11/2012, Erlangen
 - Neuer Termin: 23.-25.11.2012 wegen Koordinationsproblemen der Veranstaltungshalle.
 - Herr Dörr hat Herrn Blessing beauftragt den diabetologischen Teil der JA-PED mit zu organisieren.
Herr Blessing und Herr Seithe werden eingeladen zur Vorstandssitzung nach der JA-PED. Der Vorstand benennt ein Programm-Komitee.

10. JA-PED Tagung 11/2013, Hannover
Neuer Termin: 22.-24.11.2013

11. DGKJ-Jahrestagung 09/2013 Düsseldorf
Thema Endokrinologie/Diabetologie wird weiter von Klemens Raile koordiniert.
A. Neu übernimmt Abstimmung mit M. Wabitsch.

IV. Gremienarbeit:

12. Delegierten-Versammlung Diabetes DE 11.11.2011
Frau Lange war bisher delegiert, es erfolgt jetzt die neue Wahl und Frau Lange kandidiert erneut. Die Pädiater sind eher gering vertreten, aktive Rekrutierung ist nicht erforderlich, da die Repräsentanz für ausreichend erachtet wird.

Vorstand der AGPD: Prof. Dr. Andreas Neu, Tübingen (Sprecher);
Dr. Axel Dost, Jena; Dr. Martin Holder, Stuttgart; Prof. Dr. Karin Lange, Hannover (stellv. Sprecherin);
Martina Lösch-Binder, Tübingen; Dr. Kirsten Mönkemöller, Köln; PD Dr. Klemens Raile, Berlin.

Schatzmeister: Dr. Ralph Ziegler, Münster

13. Sitzung BÄK 05.07.2011, Neufassung GOÄ
Herr Raile war beim 1. Termin mit Diabetologen und Kardiologen. Aufgrund der Größe der Veranstaltung wurden keine konkreten Ziele vereinbart.
GOÄ soll jetzt leistungsbezogen dokumentiert werden, um besser verhandeln zu können. Jetzt werden die neuen Ziffern festgelegt.
Erwachsenen-Diabetologen legen jetzt die Ziffern fest, dann definieren die Pädiater altersbezogene Kinderzuschläge (Arbeitszeitzuschläge). Nach Erhalt der Vorschläge werden von Herrn Raile Kinderzuschläge vorgeschlagen.
Frau Lange merkt an, dass das interdisziplinäre Team nicht adäquat abgebildet ist und die Arztpräsenz vorausgesetzt wird. Herr Ziegler und Herr Raile erläutern, dass das in der GOÄ nicht möglich sein wird. Ziel ist es, ambulante Schulungsprogramme abrechnen zu können. Die realen Bedingungen und Voraussetzungen werden nicht abgebildet.
Konkrete Zahlen, wie z. B. Zeit der Diabetesberaterin stehen nicht zur Verfügung. Es wird eher anekdotisch argumentiert.
Frau Lange und Herr Ziegler stellen Daten zur besseren Argumentationsgrundlage zur Verfügung (Elternschulung, DMP).

V. Initiativen, Aktivitäten, Projekte

14. Take-Part Filmprojekt; Statusbericht
Take Part und Roche als Sponsor haben gemeinsam das Filmprojekt für Schulen mit Frau Lange, Herrn Ziegler, Frau Lösch-Binder und Herrn Neu weiter entwickelt. Der Rohschnitt ist fertig. Es wird eine Mappe erstellt, die eine CD und beide Broschüren (Diabetes im Kindergarten und in der Schule) enthält. Die AGPD und Roche sind im Abspann notiert, Diabetes.de wird mitaufgenommen in den Druck auf die CD-Hülle.
15. MDK-Gespräche "Begutachtungsleitfaden Pumpentherapie"
Der MDK Hessen hat für den Spitzenverband des MDK angefragt wegen der Erstellung eines Leitfadens für die Begutachten von Pumpenanträgen bei Kindern und Jugendlichen in 5/2011.
Treffen in 2011 in Kassel mit MDK, Herrn Ziegler und Frau Lösch-Binder: Grundlagen: MDK-Vorlage, AGPD Leitlinie und Herrn Zieglers Leitfaden.
Der MDK befürwortet Pumpenanträge für Kinder unter 10 Jahren uneingeschränkt.
Ab 12 Jahren wird diskutiert welche Vorlagen erforderlich sind. Der MDK fordert 3 Monate Protokoll. Der MDK möchte anhand des Protokolls beurteilen können, ob die ärztlichen Verordnungen durch den Patienten umgesetzt werden.
Erneutes Treffen in Münster geplant.
Insgesamt eine tolle Entwicklung!
16. Förderpreis AGPD 2011, Namensgebung
Sanofi/Aventis sponsort den Preis weiter.

Es entstand eine ausführliche Diskussion der Innovationen und Mängel der vorliegenden Arbeiten.

Das Kriterium des Alters (früher sollten Preisträger unter 40 Jahre alt sein) wurde aus den Anforderungen für die Bewerbung herausgenommen.

Vorstand der AGPD: Prof. Dr. Andreas Neu, Tübingen (Sprecher);
Dr. Axel Dost, Jena; Dr. Martin Holder, Stuttgart; Prof. Dr. Karin Lange, Hannover (stellv. Sprecherin);
Martina Lösch-Binder, Tübingen; Dr. Kirsten Mönkemöller, Köln; PD Dr. Klemens Raile, Berlin.

Schatzmeister: Dr. Ralph Ziegler, Münster

- A. Neu schlägt vor, den Förderpreis mit einem personenbezogenen Namen zu versehen. Bedingungen: klinisch orientierter Pädiater,
17. Anfrage DIANINO
DIANINO hat angefragt, ob die AGPD das AGPD-Logo für die Homepage und den Projektflyer von DIANINO zur Verfügung stellt.
Auf der AGPD Homepage wird bereits auf Dianino verwiesen. Dianino kann gerne auf die AGPD Homepage verweisen. Der Vorstand möchte Dianino das Nutzungsrecht des AGPD Logos nicht überlassen.
 18. Organschaft DEJ
Vorlage ist der Kooperationsvereinbarungs-Entwurf mit dem Kirchheim Verlag
Eventuell könnte eine AGPD Seite im Heft etabliert werden.
Der Entwurf wird mit 6 Stimmen und einer Enthaltung angenommen. A. Neu informiert Herrn Jckrath vom Kirchheim-Verlag.
 19. Fortbildungskurs DDG mit päd. Schwerpunkt 2013
AGPD wurde bisher in der Planung wenig einbezogen. Jetzt gibt es eine Anfrage, ob die AGPD den Kurs 2013 mitgestalten will oder ganz übernehmen möchte.
Bisher bewerben sich Gruppen, die den Kurs gestalten wollen mit entsprechenden Konzepten. Die Grundlagen für das Curriculum liegen vor und beinhalten pädiatrische und internistische Inhalte. Es besteht allerdings durchaus Gestaltungsspielraum.
Bezüglich der Kosten müssen mind. 60 Teilnehmer teilnehmen.
Der Vorstand beschließt, dass die AGPD die Kurse nicht mitgestalten möchte bei guter bisheriger Planung und Durchführung und weil eine Bewerbung um die Kursorganisation für alle offen ist.
 20. Herr Neu fasst anhand der Protokolle die Entwicklung der Kontakte zu APE zusammen.
In Berlin wird sich der Verein der APE neu gründen und die Diabetologie mit einschließen.
Die Kooperation mit den Endokrinologen wird nun mit neuem Vorstand beginnen.
Vorschlag: eine gemeinsame Klausurtagung mit dem Vorstand der APE/DGKED mit Moderation in 2012. Herr Neu wird Kontakt zum neuen Vorstand aufnehmen und den Vorschlag unterbreiten.

VI. Kurzinformationen

21. Bericht Diabetesforum Herbst 2011
Der Bericht wurde von Herrn Neu vorgelegt.
22. Auszeichnung Simone von Sengbusch
Frau von Sengbusch erhielt das Bundesverdienstkreuz und der Vorstand gratulierte herzlich. Vielleicht kann das Foto der Verleihung auf der AGPD Homepage und im Diabetesjournal veröffentlicht werden. Herr Ziegler fragt Frau von Sengbusch nach ihrem Einverständnis.
23. Schulungsmaterialien "Mehr Zeit für Kinder"
Die Unterstützung der vom Verein vorgeschlagenen Projekte (Buch und Mappe) wurden vom Vorstand nicht befürwortet.
24. Weltkindertag 20.09.2011; Weltdiabetestag 13.11.2011
A. Neu informiert über die jeweiligen Aktivitäten

Vorstand der AGPD: Prof. Dr. Andreas Neu, Tübingen (Sprecher);
Dr. Axel Dost, Jena; Dr. Martin Holder, Stuttgart; Prof. Dr. Karin Lange, Hannover (stellv. Sprecherin);
Martina Lösch-Binder, Tübingen; Dr. Kirsten Mönkemöller, Köln; PD Dr. Klemens Raile, Berlin.

Schatzmeister: Dr. Ralph Ziegler, Münster

25. DGKJ-Leitlinien (Elsevier-Verlag)
Die bereits publizierte Kurzform der LL kommt in die DGKJ Leitlinien und soll im Elsevier-Verlag abgedruckt werden.
26. Aktualisierung Statement "Pflegegeld" und Statement "Kosten Langzeitbetreuung"
Die Überarbeitung beider Statements steht noch an. A. Neu hat bei Herrn Grulich-Henn und bei Herrn Wudy um Mithilfe angefragt.

VII. Nächste Sitzung

27. Vorschlag: Freitag, 11.11.2011, Berlin, 15:00 - 16:30 Uhr. K. Raile organisiert einen Raum.

Prof. Dr. Andreas Neu
Sprecher AGPD

Dr. Kirsten Mönkemöller
Protokollantin

Vorstand der AGPD: Prof. Dr. Andreas Neu, Tübingen (Sprecher);
Dr. Axel Dost, Jena; Dr. Martin Holder, Stuttgart; Prof. Dr. Karin Lange, Hannover (stellv. Sprecherin);
Martina Lösch-Binder, Tübingen; Dr. Kirsten Mönkemöller, Köln; PD Dr. Klemens Raile, Berlin.

Schatzmeister: Dr. Ralph Ziegler, Münster